

Relocation- und Expatriate-Service

Organisatorische Unterstützung beim Ankommen und Leben in Deutschland

Stand: 14. Oktober 2026

Anbieter	SprachenSchmiede – Die Sprachenakademie Deutschlands Inhaber: Frau Hayam Madkour und Dr. phil. habil. Willy Wellhausen Idsteinerstr. 122, 60326 Frankfurt am Main, Germany E-Mail: sprachenschmiede@gmail.com
-----------------	---

§ 1 Anbieter, Geltungsbereich

- (1) Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen („AGB“) gelten für alle Verträge über Relocation- und Expatriate-Leistungen zwischen dem oben genannten Anbieter („SprachenSchmiede“) und seinen Kunden.
- (2) Verbraucher ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können (§ 13 BGB). Unternehmer ist eine natürliche oder juristische Person oder eine rechtsfähige Personengesellschaft, die bei Abschluss des Vertrags in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit handelt (§ 14 BGB). Kunden im Sinne dieser AGB sind Verbraucher und Unternehmer, soweit nichts anderes bestimmt ist.
- (3) Abweichende, entgegenstehende oder ergänzende Geschäftsbedingungen des Kunden werden nur Vertragsbestandteil, wenn SprachenSchmiede ihrer Geltung ausdrücklich in Textform zugestimmt hat. Individuelle Vereinbarungen haben Vorrang vor diesen AGB.
- (4) Maßgeblich ist die bei Vertragsschluss gültige Fassung dieser AGB. Für andere Leistungen von SprachenSchmiede gelten gesonderte Geschäftsbedingungen.

§ 2 Vertragsschluss

- (1) Die Darstellung der Leistungen auf der Website ist unverbindlich und stellt kein verbindliches Angebot dar, sondern eine Aufforderung an den Kunden, ein Angebot abzugeben (Bestellung, Buchung oder Anfrage).
- (2) **Bestellung im Online-Shop:** Mit dem Klick auf die Schaltfläche „Zahlungspflichtig bestellen“ (oder eine vergleichbar eindeutig beschriftete Schaltfläche) gibt der Kunde ein verbindliches Angebot zum Abschluss des Vertrags ab. Vor Absenden kann er seine Angaben im Bestellvorgang prüfen und korrigieren. SprachenSchmiede bestätigt den Eingang der Bestellung per E-Mail; diese Eingangsbestätigung ist noch keine Annahme. Der Vertrag kommt zustande, wenn SprachenSchmiede die Bestellung in Textform annimmt (Auftrags- oder Buchungsbestätigung) oder mit der Erbringung der Leistung beginnt.
- (3) **Individuelle Angebote:** Für Relocation- und Expatriate-Leistungen erstellt SprachenSchmiede auf Grundlage der übermittelten Informationen ein individuelles Angebot (Paket oder Einzelauftrag). Das Angebot von SprachenSchmiede enthält Leistung, Vergütung, Termine bzw. Fristen und gegebenenfalls Drittleistungen und ist, sofern nichts anderes angegeben ist, 14 Tage ab Zugang bindend. Der Vertrag kommt zustande, wenn der Kunde das Angebot in Textform (E-Mail genügt) annimmt.
- (4) SprachenSchmiede speichert den Vertragstext und übersendet dem Kunden die Bestelldaten und diese AGB nach Vertragsschluss per E-Mail. Die AGB können jederzeit auf der Website von SprachenSchmiede abgerufen und gespeichert werden.

- (5) Vertragssprache ist Deutsch. Die Kommunikation kann nach Absprache auch auf Englisch oder Arabisch erfolgen; verbindlich bleibt jedoch die deutsche Fassung der Vertragsunterlagen.
- (6) Verträge mit Verbrauchern werden nur mit volljährigen Personen geschlossen, soweit in diesen AGB nichts anderes bestimmt ist.

§ 3 Zielgruppen, Leistung und Charakter des Vertrags

- (1) Relocation- und Expatriate-Leistungen sind organisatorische Unterstützungs- und Koordinationsleistungen für internationale Studierende, Fachkräfte, Geschäftsleute, Diplomaten und gegebenenfalls deren Angehörige beim Ankommen und Leben in Deutschland.
- (2) Je nach Angebot können enthalten sein: allgemeine Orientierung zu regionalen Abläufen, Unterstützung bei der Terminorganisation, Zusammenstellung von Unterlagen, Kommunikation und Sprachmittlung, Begleitung zu Terminen sowie die Koordination mit vom Kunden ausgewählten Dienstleistern.
- (3) Der Umfang wird in einem Paket oder Einzelauftrag festgelegt, insbesondere Leistungskatalog, Leistungsort, Zahl der Termine, Erreichbarkeit und Zeitraum. Geschuldet ist die sorgfältige Erbringung der vereinbarten Unterstützungsleistungen, nicht ein bestimmtes Ergebnis wie die Erteilung eines Visums oder Aufenthaltstitels, eine Studienzulassung, ein Arbeitsplatz oder eine Wohnung.

§ 4 Abgrenzung zu erlaubnispflichtigen Tätigkeiten

- (1) SprachenSchmiede erbringt keine individuelle Rechtsberatung (insbesondere im Aufenthalts-, Arbeits-, Miet- und Steuerrecht), keine Steuerberatung und keine Versicherungs- oder Finanzberatung bzw. -vermittlung. Allgemeine Informationen und Hinweise sind unverbindlich und ersetzen nicht die Beratung durch dafür zugelassene Berufsträger. Auf Wunsch verweist SprachenSchmiede auf entsprechend befugte unabhängige Fachleute.
- (2) Die Vermittlung oder der Nachweis von Wohnraum gegen Entgelt ist nicht Bestandteil der Leistungen. Sie wird nur nach gesonderter Vereinbarung angeboten, wenn die gesetzlichen Voraussetzungen erfüllt sind (insbesondere nach dem Wohnungsvermittlungsgesetz und § 34c GewO). Die Unterstützung bei der Wohnungssuche beschränkt sich im Übrigen auf Hinweise, Terminorganisation, Sprachmittlung und Begleitung.
- (3) Externe Dienstleister beauftragt SprachenSchmiede nicht ohne Zustimmung des Kunden und nicht in dessen Namen, soweit keine entsprechende Vollmacht vorliegt.

§ 5 Mitwirkung, Vollmachten und Verantwortung des Kunden

- (1) Der Kunde stellt die erforderlichen Angaben und Unterlagen vollständig, richtig und rechtzeitig zur Verfügung und trifft die notwendigen eigenen Entscheidungen. Er bleibt für die Einhaltung eigener behördlicher Fristen verantwortlich, sofern die Überwachung von Fristen nicht ausdrücklich als Leistung vereinbart ist.
- (2) Soll SprachenSchmiede gegenüber Behörden, Hochschulen, Vermietern oder anderen Dritten Erklärungen abgeben oder Unterlagen einreichen, bedarf es einer ausdrücklichen Vollmacht des Kunden in Textform, in der Umfang und Zweck der Vertretung genau bezeichnet sind. SprachenSchmiede handelt nur im Rahmen der Vollmacht und der Weisungen des Kunden und nur, soweit die Vertretung rechtlich zulässig ist. Der Kunde kann die Vollmacht jederzeit widerrufen.

§ 6 Drittanbieter und behördliche Entscheidungen

- (1) Leistungen von Behörden, Banken, Versicherungen, Hochschulen, Vermietern, Transportunternehmen und anderen Dritten unterliegen deren eigenen Bedingungen, sofern nicht ausdrücklich etwas anderes vereinbart ist.
- (2) Die Annahme von Visa- oder Aufenthaltsanträgen, die Studienzulassung, der Erfolg einer Stellensuche oder die Zusage für eine Wohnung werden nicht garantiert. Die Pflicht von SprachenSchmiede zur sorgfältigen Erbringung der vereinbarten Unterstützungsleistungen bleibt unberührt.
- (3) Erhält SprachenSchmiede im Zusammenhang mit der Empfehlung von Drittanbietern Vergütungen oder Vorteile von diesen, teilt sie dies dem Kunden vorab mit.

§ 7 Termine, Fristen und Terminbegleitung

- (1) SprachenSchmiede koordiniert Termine und Projektphasen, soweit die Mitwirkung des Kunden und die Verfügbarkeit von Dritten dies ermöglichen. Verbindliche Fertigstellungsfristen müssen gesondert vereinbart werden.
- (2) Begleitungs- und Unterstützungstermine kann der Kunde bis spätestens 48 Stunden vor Beginn in Textform kostenfrei absagen oder verlegen. Bei späterer Absage oder Nichterscheinen bleibt der Vergütungsanspruch für die reservierte Zeit bestehen; SprachenSchmiede muss sich ersparte Aufwendungen und anderweitigen Erwerb anrechnen lassen. Dem Kunden bleibt der Nachweis vorbehalten, dass ein geringerer Aufwand bzw. Schaden entstanden ist.

§ 8 Laufzeit, Kündigung und Abbruch

- (1) Pakete haben die im Angebot angegebene Laufzeit und enden mit deren Ablauf, ohne dass es einer Kündigung bedarf; eine automatische Verlängerung findet nicht statt.
- (2) Der Kunde kann den Vertrag jederzeit in Textform kündigen. In diesem Fall ist die Vergütung für die bis dahin erbrachten Leistungen und für bereits eingeleitete, nicht mehr abwendbare Maßnahmen zu zahlen; im Voraus gezahlte Entgelte für nicht erbrachte Leistungen werden erstattet. Das Recht zur Kündigung aus wichtigem Grund, gesetzliche Kündigungsrechte und das Widerrufsrecht von Verbrauchern bleiben unberührt. SprachenSchmiede kann den Vertrag aus wichtigem Grund kündigen, insbesondere wenn der Kunde falsche oder gefälschte Angaben oder Unterlagen vorlegt.

§ 9 Preise und Zahlung

- (1) Maßgeblich sind die Preise, die dem Kunden vor Vertragsschluss mitgeteilt werden. Es handelt sich um Gesamtpreise in Euro.
- (2) **Umsatzsteuer:** SprachenSchmiede ist derzeit Kleinunternehmer im Sinne von § 19 UStG. Die angegebenen Preise enthalten deshalb keine Umsatzsteuer, und es wird keine Umsatzsteuer ausgewiesen.
- (3) Entfällt die Kleinunternehmerregelung (z. B. wegen Überschreitens der gesetzlichen Umsatzgrenzen oder wegen eines Verzichts), weist SprachenSchmiede ab diesem Zeitpunkt für neu geschlossene Verträge die gesetzliche Umsatzsteuer aus. Gegenüber Verbrauchern werden dann Gesamtpreise einschließlich Umsatzsteuer angegeben; bereits geschlossene Verträge mit Verbrauchern bleiben zum vereinbarten Preis bestehen. Gegenüber Unternehmern ist die gesetzlich geschuldete Umsatzsteuer zusätzlich zum vereinbarten Preis zu zahlen, wenn die Leistung erst nach Wegfall der Kleinunternehmerregelung erbracht wird; im Angebot können dann Nettopreise zuzüglich Umsatzsteuer ausgewiesen werden.

- (4) Im Online-Shop stehen die im Bestellvorgang angezeigten Zahlungsarten zur Verfügung (derzeit insbesondere PayPal und Kartenzahlung). Die Zahlung wird mit Abschluss der Bestellung fällig, soweit im Angebot nichts anderes vereinbart ist. Bei Zahlung auf Rechnung ist der Rechnungsbetrag innerhalb von 14 Tagen ab Zugang der Rechnung ohne Abzug zu zahlen, sofern keine andere Frist vereinbart wurde.
- (5) Paketpreise, Stundenhonorare, Reiseaufwand und abrechenbare Zusatzleistungen werden im jeweiligen Angebot eindeutig ausgewiesen. Gebühren, Kautionen, Mietzahlungen, Provisionen und andere Fremdkosten sind keine Bestandteile des Honorars und werden nur nach vorheriger Vereinbarung in Textform übernommen oder weiterberechnet; sie sind gegen Beleg abzurechnen.
- (6) Bei Paketen kann das Honorar ganz oder teilweise im Voraus fällig werden, wenn dies im Angebot ausgewiesen ist.
- (7) Bei Zahlungsverzug gelten die gesetzlichen Vorschriften.
- (8) Der Kunde kann nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen aufrechnen. Ein Zurückbehaltungsrecht kann er nur ausüben, soweit es auf demselben Vertragsverhältnis beruht.

§ 10 Widerrufsrecht für Verbraucher

- (1) Verbrauchern steht bei Fernabsatzverträgen ein gesetzliches Widerrufsrecht zu. Die Einzelheiten, insbesondere Widerrufsfrist, Ausübung und Folgen, ergeben sich aus der Widerrufsbelehrung samt Muster-Widerrufsformular, die dem Kunden vor Abgabe seiner Bestellung zur Verfügung gestellt wird und auf der Website abrufbar ist.
- (2) Beginnt SprachenSchmiede auf ausdrücklichen Wunsch des Verbrauchers vor Ablauf der Widerrufsfrist mit der Leistung, gelten für Wertersatz und das vorzeitige Erlöschen des Widerrufsrechts bei vollständiger Leistungserbringung die gesetzlichen Vorschriften (§§ 356, 357a BGB). Die dafür erforderlichen Hinweise und Erklärungen enthält die Widerrufsbelehrung.
- (3) Unternehmern steht kein gesetzliches Widerrufsrecht zu. Gesetzliche Kündigungs-, Rücktritts- und Mängelrechte bleiben unberührt.

§ 11 Vertraulichkeit und Datenschutz

- (1) SprachenSchmiede behandelt nicht öffentlich bekannte Informationen und Unterlagen des Kunden vertraulich und schützt sie durch angemessene technische und organisatorische Maßnahmen.
- (2) Zur Leistungserbringung kann SprachenSchmiede Mitarbeiter und Unterauftragnehmer einsetzen, soweit keine höchstpersönliche Leistung vereinbart ist. Diese werden zur Verschwiegenheit verpflichtet. SprachenSchmiede bleibt für die vertragsgemäße Erfüllung verantwortlich. Gesetzliche Offenlegungs- und Aufbewahrungspflichten bleiben unberührt.
- (3) Personenbezogene Daten werden nach den geltenden datenschutzrechtlichen Vorschriften verarbeitet. Einzelheiten, insbesondere zu Videokonferenzdiensten, Zahlungsdienstleistern, Kommunikation und Auftragsunterlagen, enthält die Datenschutzerklärung auf der Website von SprachenSchmiede.
- (4) Ausweis- und Passdaten, Aufenthaltstitel, Ausbildungs- und Beschäftigungsnachweise, Gesundheitsdaten und andere sensible Daten werden nur verarbeitet, soweit dies für die vereinbarte Leistung erforderlich ist und eine Rechtsgrundlage besteht. Die Übermittlung an Behörden oder Dritte erfolgt nur auf dokumentierte Weisung des Kunden, aufgrund einer Einwilligung oder einer sonstigen gesetzlichen Grundlage.

- (5) Bei besonders vertraulichen Vorgängen (z. B. bei Diplomaten und geschäftlich vertraulichen Umzügen) kann eine zusätzliche Vertraulichkeits- oder Sicherheitsvereinbarung getroffen werden. Originalunterlagen werden nach Abschluss zurückgegeben; Kopien werden nach Ablauf gesetzlicher Aufbewahrungsfristen gelöscht.

§ 12 Haftung

- (1) SprachenSchmiede haftet unbeschränkt für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit, für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, bei arglistig verschwiegenen Mängeln, bei Übernahme einer Garantie, nach dem Produkthaftungsgesetz sowie in allen weiteren Fällen, in denen die Haftung nach zwingenden gesetzlichen Vorschriften nicht ausgeschlossen oder beschränkt werden kann.
- (2) Bei leicht fahrlässiger Verletzung wesentlicher Vertragspflichten ist die Haftung auf den bei Vertragsschluss vorhersehbaren, vertragstypischen Schaden begrenzt. Wesentliche Vertragspflichten sind Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Kunde regelmäßig vertrauen darf.
- (3) Im Übrigen ist die Haftung für leicht fahrlässige Pflichtverletzungen ausgeschlossen. Die vorstehenden Haftungsbeschränkungen gelten auch zugunsten der Mitarbeiter, gesetzlichen Vertreter und Erfüllungsgehilfen von SprachenSchmiede.
- (4) Gesetzliche Mängelrechte des Kunden bleiben unberührt.
- (5) Für Entscheidungen von Behörden, Hochschulen, Vermietern, Banken und sonstigen Dritten sowie für deren Leistungen haftet SprachenSchmiede nicht. Die Haftung für eigene Pflichtverletzungen bleibt nach Maßgabe dieses Abschnitts unberührt.

§ 13 Höhere Gewalt und unvorhersehbare Hindernisse

- (1) Bei außergewöhnlichen Ereignissen, die keine Vertragspartei zu vertreten hat und die die Leistung ganz oder teilweise unmöglich machen oder erheblich erschweren (z. B. Naturereignisse, behördliche Maßnahmen, Krankheit der eingesetzten Person, Ausfall von Strom- oder Telekommunikationsnetzen), richten sich die Rechte und Pflichten der Parteien nach den gesetzlichen Vorschriften. Beide Parteien informieren sich unverzüglich und bemühen sich um eine zumutbare, abgestimmte Lösung.
- (2) Bereits gezahlte Entgelte für nicht erbrachte Leistungen werden erstattet, soweit der Vertrag nicht nachgeholt wird. Ein weitergehender Ausschluss von Erstattungsansprüchen besteht nicht.

§ 14 Anwendbares Recht, Gerichtsstand, Schlussbestimmungen

- (1) Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts. Bei Verträgen mit Verbrauchern gilt diese Rechtswahl nur insoweit, als dadurch nicht der durch zwingende Bestimmungen des Rechts des Staates, in dem der Verbraucher seinen gewöhnlichen Aufenthalt hat, gewährte Schutz entzogen wird.
- (2) Ist der Kunde Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen, ist ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus dem Vertragsverhältnis der Sitz von SprachenSchmiede. Für Verbraucher gelten die gesetzlichen Gerichtsstände.
- (3) SprachenSchmiede ist weder bereit noch verpflichtet, an Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teilzunehmen.
- (4) Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen unberührt. An die Stelle der unwirksamen Bestimmung treten die gesetzlichen Vorschriften (§ 306 BGB).